

Frieden im beruflichen Alltag – 15. Januar 2025

Impuls

Frieden gehört zu den größten Sehnsüchten der Menschheit. Nicht nur der Frieden unter Freunden, der Frieden in der Familie, sondern insbesondere auch der Frieden im beruflichen Alltag erfordert stetes Innehalten und achtsame Fürsorge.

Wie viel Energie und Kraft gehen verloren, wenn ich mich geringwertig mit anderen vergleiche statt auf meine eigenen Fähigkeiten zu vertrauen?

Wie achtsam und wertschätzend zeige ich mich im Kollegium?

Wie gehe ich mit Erfolg und Misserfolg um, auch im Hinblick auf andere?

Arbeite ich nach bestem Wissen und Gewissen ohne den anderen und mir zu schaden?

Der innere und äußere Frieden trägt wesentlich zu einem guten Arbeitsklima bei und fördert die physische und psychische Gesundheit. Freundliches Denken ist der erste Schritt und beginnt zunächst bei mir selbst:

Ein wohlwollendes Wort, ein aufrichtiges Lob, eine wertschätzende Anerkennung, ein herzliches Dankeschön gegenüber meinen Mitmenschen leisten einen wesentlichen Beitrag für ein zufriedeneres und erfüllteres Arbeitsleben.

Je mehr wir im Frieden mit Gott wachsen, umso mehr werden wir auch im Frieden mit uns selbst sein und in guter Beziehung mit unseren Mitmenschen leben können. Der Frieden, den Jesus bringt, ist göttlicher Frieden, der Frieden Gottes, der einzige Frieden.

Gebet

Herr Jesus Christus, komm, sei unser Friede und lass uns Zeichen deines Friedens sein
durch einen freundlichen Blick
durch ein aufmunterndes Lächeln
durch ein klärendes Gespräch
durch einen ersten Schritt

wenn wir einander akzeptieren
wenn wir einen Streit beenden
wenn wir miteinander teilen
wenn wir füreinander da sind

wo einfach „jemand da“ ist
wo man sich verbunden weiß
wo es kein „besser“ und kein „schlechter“ gibt
wo Freud und Leid geteilt wird

überall, wo Unversöhnlichkeit verschwindet
überall, wo mehr auf das Gute als auf das
Schlechte geachtet wird
überall, wo Vorurteile zurückgedrängt werden
überall, wo der Glaube an das Gute im Menschen
wächst
durch Ermutigung
durch Geduld
durch Vertrauen,
durch Zuversicht

Herr, mach Du mich zu einem Werkzeug
Deines Friedens durch Deinen Geist,
der eingegossen ist in unsere Herzen! Amen.